

Wissensberater & Naturheilkundler Dipl.-Ing. Volker Köhne

*Glockenheide 11 * D – 29223 Celle * Tel/Fax: +49 (0) 51 41 – 20 87 425*

v.koehne@hotmail.de



Zivilcourage in schwierigen Zeiten

Das Rechte erkennen und nichts tun ist Mangel an Mut. (Konfuzius)

Es gibt drei Gruppen von Menschen:

- 1. Die Wenigen, die dafür sorgen, dass etwas geschieht.**
- 2. Die Vielen, die zuschauen, wie etwas geschieht.**
- 3. Die überwiegende Mehrheit, die keine Ahnung hat (haben soll), was überhaupt geschieht.**

Suchen Sie sich bitte später aus, zu welcher Gruppe Sie gehören und zu welcher Sie gehören möchten.

Wissen ist Macht, wer nichts weiß, muss es glauben, und wer glaubt, der muss dran glauben!

(VK)

Dr. Dieter Deiseroth, Richter am Bundesverwaltungsgericht sagt:

**Zivilcourage zu zeigen, setzt auf der individuellen Ebene vieles voraus:
Einen kritischen Verstand, Charakterstärke, Mut, Offenheit, Konfliktbereitschaft
und vor allem einen kultivierten Umgang mit der eigenen Angst.**

Dr. Jürgen Kühling, Richter am Bundesverfassungsgericht sagt:

**Das Recht schützt - auch bei uns - die dunklen Geheimnisse der Mächtigen.
Wer rechtswidrige oder gemeinschädliche Handlungen staatlicher Stellen oder
seines Arbeitgebers offen legt, verletzt regelmäßig Verschwiegenheitspflichten
und setzt sich Maßregelungen aus.**

Zivilcourage nach Dr. Deiseroth habe ich bewiesen, indem ich mich in Brüssel an der Demonstration gegen das Verbot der Vitaminfreiheit beteiligt habe. Konfliktbereitschaft habe ich bewiesen, indem ich der EU-Parlamentarierin Emilia Müller schriftlich ihren Übereifer bei der Abstimmung der Kommission vorgehalten habe. Diese hat mich dann wegen Verleumdung angezeigt.

Jetzt bekam Dr. Kühling recht, indem Herrn Bauer, Richter am Amtsgericht Schwandorf den Beschluss erließ, der mich zu einer Zahlung von 150,00 €UR unter anderem wegen Beleidigung verurteilte, natürlich mit Einverständnis der Staatsanwaltschaft und meines Verteidigers. Dieses milde Urteil konnte nur gesprochen werden, weil ich mich in aller Form für meine schriftlichen Äußerungen entschuldigt habe.

Bewirkt habe ich und mit mir viele Hunderttausende NICHTS! Einen Monat nach der Demonstration in Brüssel, verabschiedete das EU-Parlament in Strassburg mit zweidrittel Mehrheit, **(die meisten Parlamentarier wussten nachweislich nicht um was es in der Abstimmung ging, sondern folgten der Direktive der Kommission,)** das Gesetz zum Verbot der Vitaminfreiheit. Die Mächtigen (sprich Pharma-Lobby) haben wieder einmal gegen die Mehrheit der europäischen Bürger gesiegt.

Und trotzdem bin ich weiterhin bereit für Dinge zu kämpfen, von denen ich überzeugt bin, dass sie schreiendes Unheil darstellen. Wie zum Beispiel der tägliche vom Staat sanktionierte und von den

II

Kassen mit Ihren Beiträgen finanzierter Massenmord in unseren Krankenhäusern und Uni-Kliniken. Tag, täglich verstoßen unsere Onkologen (Krebsärzte) gegen den

§ 211 Mord.

- (1) Der Mörder wird mit lebenslanger Freiheitsstrafe bestraft.
- (2) Mörder ist, wer aus Mordlust, zur Befriedigung des Geschlechtstriebes, **aus Habgier** oder sonst aus niedrigen Beweggründen, heimtückisch oder **grausam** oder mit **gemeingefährlichen Mitteln** oder um eine andere Straftat zu ermöglichen oder zu verdecken, einen Menschen tötet.

Ist jemand, der einen Menschen mit chemischen Mitteln sogenannten "Zytostatika" zum Tode gequält hat kein Mörder, nur weil er ihn zum Sterben nach Hause schickt, damit die Statistik stimmt.

§ 225 Misshandlung von Schutzbefohlenen

- (1) Wer eine Person unter achtzehn Jahren oder eine wegen Gebrechlichkeit oder **Krankheit** wehrlose Person, die
 1. seiner **Fürsorge oder Obhut** untersteht,
 2. seinem Hausstand angehört,
 3. von dem Fürsorgepflichtigen **seiner Gewalt überlassen** worden oder
 4. ihm im Rahmen eines **Dienst- oder Arbeitsverhältnisses** untergeordnet ist, quält oder roh misshandelt, oder wer durch böswillige Vernachlässigung seiner Pflicht, für sie zu sorgen, sie an der **Gesundheit** schädigt, wird mit Freiheitsstrafe von sechs Monaten bis zu zehn Jahren bestraft.
- (2) Der Versuch ist strafbar.
- (3) Auf Freiheitsstrafe nicht unter einem Jahr ist zu erkennen, wenn der Täter die schutzbefohlene Person durch die Tat in die Gefahr
 1. des **Todes** oder einer schweren **Gesundheitsschädigung** oder
 2. einer erheblichen Schädigung der körperlichen oder seelischen Entwicklung bringt.
- (4) In minder schweren Fällen des Absatzes 1 ist auf Freiheitsstrafe von drei Monaten bis zu fünf Jahren, in minder schweren Fällen des Absatzes 3 auf Freiheitsstrafe von sechs Monaten bis zu fünf Jahren zu erkennen.

Gegen all diese Paragraphen verstoßen die Onkologen täglich mehrfach, weil sie bewusst nach einer Methode behandeln, die nachweislich falsch ist, und jeder Onkologe weiß dieses.

Chemo bei Kindern (bis zu zehnmal so stark wie bei Erwachsenen) und damit ist die Zerstörung des Immunsystems vorprogrammiert, Siechtum, Verkrüppelung und der Tod sind die Folgen. Jeder Onkologe wird bestätigen, dass er mit Chemo ein gesundes Kind töten kann, wie will er dann ein krankes Kind mit Chemo heilen?

Mit Glatze hocken sie hinter Fenstern und müssen ihren Spielkameraden von einst zusehen, denn mit ihnen spielen dürfen sie nicht, Ansteckungsgefahr!!!. Wer es nicht glaubt, soll sich wie ich in einer Kinderkrebstation überzeugen. Aber bitte Vorsicht! Sie müssen schon ein starkes Gemüt haben, wenn Sie dieses Elend sehen. Und wenn die Kinder dann sterben, die Trauer der Eltern, ich wünsche mir die gleiche Aufmerksamkeit der Medien, wie sie es jetzt beim Irak-Krieg zeigen. Über 16 verunfallte Tote in einem US-Hubschrauber wird mehrfach auf allen Sendern berichtet, über die **712 unnötigen** Krebstoten **täglich**, nicht pro Woche, nicht im Monat, nein **täglich!!** berichtet keiner. Tolle Medien!!

III

Chemotherapie ist ein Witzwort der Schulmedizin, denn von Therapie kann keine Rede sein, im Gegenteil besteht Chemo doch hauptsächlich aus Bestandteile der sogenannten "Zytostatika" Ableger der Giftgase aus dem 1. Weltkrieg, auch Lost genannt. Die sogenannten "Zytostatika" wurden zuerst aus dem Senfgas, bekannt auch als Gelbkreuz, entwickelt, und wurden bei Knochenmark- und Lymphkrebs eingesetzt, wichtige Teile des Immunsystems werden dadurch zerstört. Jedes Zytostatikum ist ein Zellgift (Zyto=Zelle, Stase=Stop) und soll angeblich Krebszellen mehr vernichten als gesunde. In Wahrheit sprechen aber nur 8% der Krebsarten auf Chemo an. Der Grund: Die Gifte wirken auf die Zellteilung und schädigen daher zuerst sich-schnell-teilende Zellen. Schneller als Tumorzellen teilen sich aber Zellen des Immunsystems, die 20- 30% der Tumormasse ausmachen (weitere 50% bestehen aus harmlosen Endothelzellen und Fibroblasten, also Gefäße und Bindegewebe) Jetzt haben Sie ein Semester Medizin gespart.

Kein Onkologe oder ein Mitglied seiner Familie lässt sich mit Chemo behandeln. Nein diese Massenmörder bevorzugen selber Alternativen, als da sind die **Neue Medizin**, die **Zellular-Medizin**, die **Breuss-Saft-Fasten-Kur**, oder auch sehr erfolgreich, die **Autourtherapie** und die **Synergetik-Therapie**. Und wenn sie dann wieder geheilt sind, machen sie mit Stahl, Strahl und Chemo weiter, so verhielt sich sogar der Chef des Krebsbehandlungszentrum Villejuif bei Paris Prof. Mathe, er wurde allerdings nach der Neuen Medizin ohne Chemo geheilt!!

Nur des Geldes wegen machen Sie weiter und das ist strafbar. Bringt doch jeder Krebspatient je nach Kasse 100.000,00 €EUR bis zu einer Million €EUR in die Taschen dieser Krebsmafia.

Wann werden unsere Staatsanwälte wach, wann kümmert sich ein Richter um diese Gangster, wann ermittelt die Polizei gegen diese Mörder, oder ist falsch parken wichtiger?

Jedes Krebszentrum hat mehr chemische Waffen als der Irak, wann werden diese Zentren von der US-Luftwaffe bombardiert? Merken Sie allmählich, wie wir von den Medien hinter das Licht geführt werden? Allen voran unsere sogenannten Nachrichten Magazine "Der Spiegel" und der "Fokus". Beide sind in dieser Angelegenheit (Krebs) soweit von der Wahrheit entfernt, wie die Schulmedizin von einer Wissenschaft. Was die Schulmedizin täglich an Unwissenheit in punkto Krebs an den Tag legt, geht auf keine Kuhhaut und ist nur einfach kriminell.

Der Patient muss unmündig und dumm bleiben, nur so machen wir Kohle, so ein Onkologe im Angesicht eines sterbenden Kindes Uni Münster 15. Mai 2001. Noch Fragen?

Mein Bruder fragte mich: "Warum machst du das? Die meisten wollen das doch gar nicht wissen!"
"Und wenn ich nur einem Menschen geholfen habe, ohne Schmerzen von seinen Krebs geheilt zu werden, so hat es sich schon gelohnt, außerdem gehöre ich dann zur ersten Gruppe, siehe oben."

Hiermit stelle ich die Behauptung auf und warte darauf, dass ein Arzt (Schulmediziner), ein Staatsanwalt, ein Richter oder ein Politiker mir diese Behauptung wiederlegt:

10.000 Onkologen können keinen Krebspatienten ohne Qualen heilen, mit Qualen sind 98% nach 6 Jahren tot, weil Sie nicht wissen, was Krebs ist und trotzdem jährlich zig Millionen €EUR kassieren. Ein Arzt der **Neuen Medizin** hat ohne Qualen **10.000** Krebspatienten geheilt, nach der **eisernen Regel des Krebses** und hat dieses schon 30.000 Mal bewiesen ohne auch nur eine Million €EUR kassiert zu haben, obwohl die Patienten das gerne bezahlt hätten. **Wann gilt wieder: "Wer heilt, hat recht?"**

Und wenn er nicht von der Ärztekammer (Zunft des Mittelalters und daher überflüssig) und deren Funktionären gehindert worden wäre, dann hätte er schon Millionen Krebspatienten mit der Hilfe von

IV

vielen Ärzten geheilt, die auch gerne nach der Neuen Medizin Erfolge haben möchten, aber mit Berufsverbot vom Establishment bedroht werden.

Selbst der Onkologe Prof. Dr. Dr. zur Hausen Leiter des DKFZ (Deutschen Krebsforschungszentrum) in Heidelberg und Chef von mehr als tausend Kollegen und Angestellten, mit einem Jahresbudget von 50 Millionen EUR, konnte mir meine Fragen und Behauptungen nicht beantworten und widerlegen; und weiß bis heute nicht was Krebs ist und will es auch nicht wissen, denn dann wäre er ja ohne Job.

Wenn das so ist, dann ist das ein Skandal der zum Himmel schreit, aber leider können wir von da keine Hilfe erwarten, das müssen wir schon selbst in die Hand nehmen, und ich hoffe, Sie und Ihr, meine Freunde, helft mir dabei. Sagt es weiter, gebt Krebskranken den Tipp: **Neue Medizin**. Betroffene sollen mit ihren Ärzten reden und sie zwingen, dass sie ohne Chemo, nach alternativen Methoden behandelt werden, denn jeder hat den besten Arzt in sich und braucht den Schulmediziner nur als Assistenten.

Ich werde diese Seiten drucken lassen und an alle Adressen die Ihr im Anhang findet verschicken. Des Weiteren werde ich diese Seiten an die Medien per E-Mail und Fax weiterleiten. Weiterhin werde ich die verifizierte, wissenschaftlich anerkannte und ausnahmslos von 12 Professoren und Dozenten anerkannte Dissertation der Neuen Medizin an den Leiter des Nobel-Preis-Komitees schicken:

Nobelstiftelsen * Box 5232 * SE-10245 Stockholm * info@nobel.se

In diesem Zusammenhang möchte ich noch einmal an das Vorwort vom Prof. Helmut W. Sonntag zum Buch von W.O. Leonberg "**Jahrhundertskandal Krebs**" erinnern:

Würde heute publik, dass die Krebsforschung die Entdeckung der Krebserreger seit zwanzig Jahren verheimlicht, zöge dies eine Lawine von Katastrophen für die Schulmedizin nach sich:

- **Da wäre ein unvorstellbarer Vertrauensverlust in den ganzen Stand der Ärzte zu erwarten;**
- **ein Versiegen der Spendenfreudigkeit und staatlicher Zuschüsse;**
- **Image- und Postenverlust der heutigen Koryphäen durch Eingeständnis der Blamage, Milliarden-Etats unnötig verbraten zu haben;**
- **der Zusammenbruch eines ganzen vom durch den Krebs lebenden Filzes;**
- **das Eingeständnis einer ungeheuerlichen Blutschuld;**
- **eine Walze von Strafanzeigen sowie eine Flut astronomischer Regressforderungen.**

Dieses Buch steht in Deutschland auf dem Index, ich kann es Ihnen aber besorgen.

Diese Worte schrieb Prof. Sonntag im August 1987. Wie viele Menschen seitdem unnötig und qualvoll verstorben sind, kann sich jeder selber ausrechnen, wenn er weiß, das im Jahre 2002 allein 260.000 an Krebs verstorben sind!!! 1955 waren es erst 95.000. **TOLL** würde Monitor sagen, die **Schulmedizin!**

Um diese Katastrophe für alle Beteiligten abzuwenden, müssten sofort Lehrstühle der Neuen Medizin an den Universitäten eingerichtet werden.

Es ist nicht 5 vor 12, nein es ist schon längst halbeins, Herr Bundeskanzler.

Jetzt werden einige sagen, aber die vielen **Arbeitslosen**, darauf hat man auch keine Rücksicht genommen, als man die **KZ's** geschlossen hat!!

Sicher ist, dass man die Wahrheit auf Dauer nicht unterdrücken kann, denn:

**„Die Wahrheit siegt durch sich selbst,
die Lüge braucht stets einen Komplizen“.**

Mit freundlichen Grüßen

Volker Koehne

V

Buchempfehlung: **"Die lukrativen Lügen der Wissenschaft"** von Johannes Jürgenson
Ewertverlag ISBN 3-89478-699-x Mühlenstrasse 14 * 49762 Lathen/Ems
Telefon: 05933-92620 + 92622 Fax: 05933 - 92621

**Dieses Buch hat mir die Augen geöffnet und mich veranlasst
gegen das Unrecht in der Welt zu kämpfen.**

Weitere Informationen:

www.neue-medizin.de * www.vitamine-fuer-alle.de * www.buergerwelle.de

www.ethikschutz.de * www.krebstherapien.de * www.synergetik.net

v.koehne@t-online.de

Bitte kopieren und weitergeben. Danke.
Gemeinsam sind wir stark im Kampf für Frieden und Gesundheit.

Wenn ich eines unnatürlichen Todes sterben sollte, dann wissen Sie wer dafür verantwortlich ist.

Siehe Salvador Allende Exregierungschef von Chile, der nur 26 Medikamente in seinem Land zulassen wollte, das passte einer gewissen Lobby nicht.
Oder Kennedy, er wollte die Weltbank ausschalten, die tödliche Kugel hat nach offiziellem Bericht dreimal die Richtung gewechselt.
Oder WCT 11. September 2001 vom Geheimdienst inziniert, weil man einen Kriegsgrund gegen den Irak brauchte. Siehe Operation 9/11 von Gerhard Wisnewski ISBN 3426776715